Historische Aspekte der Freimaurerei

Für Vorträge über den historischen Beitrag der Freimaurer zusammengestellt

von Dr. Klaus-Wilhelm Lege, Buenos Aires 2009

Historische Aspekte der Freimaurerei

Beginn der Freimaurergeschichte

1278: "Lodge" (Bauhütte, Loge) erstmals in einer Bauurkunde in England

1376: "Freemason" (Freimaurer) in einer Londoner Urkunde vom 9. August

1717: Zusammenschluss von vier Londoner Logen zur ersten Großloge der Welt (24. Juni)

1723: Schaffung der "Alten Pflichten" (Grundgesetz, "Old Charges") der Großloge von England für Toleranz und Achtung gegenüber Andersdenkenden (17. Januar).

Entwicklung der Freimaurerlogen

- Freimaurerische Wurzeln: Mysterienbünde, Steinmetzbruderschaften (Zünfte beziehungsweise Gilden) und Ritterorden (Tempelherren)
- Freimaurerischer Ursprung: Dombauhütten des Mittelalters (14. und 15. Jahrhundert)
- Freimaurerischer Anfang: Aufnahme von Adligen, Offizieren, Ärzten, Schriftstellern und anderen Intellektuellen in die Bauhütten zu Ende der großen Dombauten (17. Jahrhundert): "angenommene Maurer"
- Freimaurerische Wandlung: Entstehen der geistigen, symbolisch bauenden (spekulativen, nicht operativen) Freimaurerlogen

Historischer Beitrag der Freimaurer 1

- Befreiung des Menschen von absolutistischen Bindungen und Schranken
- Zusammentreffen von Männern verschiedener Stände in den Logen des 18. Jahrhunderts
- Entwicklung der Gedanken der Aufklärung unter Lebensgefahr in den Freimaurerlogen
- Befreiung des Menschen aus seiner "selbstverschuldeten Unmündigkeit" (Kant)
- Entstehung der bürgerlichen Gesellschaft als "Sprössling der Freimaurerei" (Lessing)

Historischer Beitrag der Freimaurer 2

- Rück-Bindung des Menschen in die Mitverantwortung und Verpflichtung einer Gemeinschaft
- Einordnung des Menschen in eine freiheitliche Lebensgemeinschaft
- Humanisierung der Lebensumstände durch Bindung an eine auf Achtung vor dem Anderen beruhende Gemeinschaft
- Zurückdrängen von Zünften und Gilden sowie anderen Kollektiven mit Regelungen durch Apparate und Verordnungen zugunsten menschlicher Verantwortung und Verpflichtung eines jeden Einzelnen

 Verwirklichung sozial-ethischer Zielsetzungen durch die individuelle Lebensführung

Deutsche Freimaurer

- Dichter und Denker: Matthias Claudius, Johann Gottlieb Fichte, Johann Wolfgang von Goethe, Johann Gottfried Herder, Heinrich von Kleist, Friedrich Gottlieb Klopstock, Adolf Ludwig Freiherr von Knigge, Gotthold Ephraim Lessing, Friedrich von Schiller, Christoph Martin Wieland und andere
- Musiker und Komponisten: Ludwig van Beethoven, Franz Josef Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und andere
- Feldherren und Herrscher: Feldmarschall Gebhard Leberecht von Blücher, König Friedrich der Große (1738 als preußischer Kronprinz), Kaiser Wilhelm I. und andere
- Geistliche und Staatsmänner: Erzbischof Karl Theodor von Dalberg (Lied: "Maurers Beruf und Pflicht"), Karl August von Hardenberg, Heinrich Friedrich Karl Freiherr vom Stein, Gustav Stresemann und andere

Amerikanische Unabhängigkeit durch Freimaurer 1

- Grundsätze der Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von Amerika
- Gleichheit aller Menschen vor dem Gesetz
- Bürgerliche Freiheit und das Recht auf eigene politische und weltanschauliche Überzeugungen

- Prinzip der Absetzbarkeit der Regierung

Amerikanische Unabhängigkeit durch Freimaurer 2

Führende Freimaurer bei der US-amerikanischen Unabhängigkeit:

- 53 von den 56 Unterzeichnern der Unabhängigkeitserklärung
- 50 von den 55 Mitgliedern der konstituierenden Nationalversammlung
- Alle Gouverneure der 13 Gründerstaaten
- 20 von den 29 Generälen und 104 von den weiteren 106 Offizieren
 George Washingtons
- Thomas Jefferson (Verfasser der Unabhängigkeitserklärung) George Washington, Benjamin Franklin, James Monroe und andere

Französische Revolution durch Freimaurer

- Georges-Jacques Danton
- Gilbert du Motier, Marquis de La Fayette
- Gabriel de Riqueti, Comte de Mirabeau
- Voltaire (François Marie Arouet) und andere

Entwicklung Argentiniens durch Freimaurer

- Unabhängigkeitskämpfer: José de San Martín (Nation), Manuel Belgrano (Nationalfarben), Vicente López y Planes (Nationalhymne) und andere
- Präsidenten: Rivadavia, Vicente López y Planes, Urquiza, Santiago Derqui, Bartolomé Mitre, Sarmiento, Juárez Celman, Pellegrini, Manuel Quintana, Figueroa Alcorta, R. Sáez Peña, Victorino de la Plaza, Hipólito Yrigoyen, Augustin P. Justo, del Carril, Pedernera, Alsina, Madero, Quirno Costa, del Pino, Villanueva
- Dichter und Denker: Alejandro Korn, Santiago Fitz Simón, Eduardo Wilde und andere
- Erzieher und Wissenschaftler: Cosme Argerich, Eugenio Bachmann, Samuel Gache, Cristóbal Hicken, Eduardo L. Holmberg, Manuel Hermenegildo und Manuel José sowie César S. Langenheim, Rodolfo Senet, Martín Spuch, Antonio Zinny und andere
- Geistliche: Julián Segundo Agüere, Aurelio Herrero, Pedro Perdriel, Cayetano und Gregorio Rodriguez, Santiago Figueredo und andere

Verfolgung der Freimaurer wegen ihres Toleranzprinzips

1738: Verbot der Freimaurerei (liberi muratores) durch die päpstliche Bulle "In Eminenti" (Papst Klemens XII.) wegen Häresie aufgrund der Gedanken an Toleranz und Religionsfreiheit

1933: Verbot der ersten Freimaurerlogen in Deutschland durch die Nazi-Diktatur (General Erich von Ludendorff gegen Freimaurer, Juden und Jesuiten; Alfred Rosenberg gegen Freimaurer als Organ des "Weltjudentums")

Verhältnis der Freimaurer zu den christlichen Kirchen

- Zweites Vatikanisches Konzil: Einsetzung der Annäherung der Katholischen Kirche an die Freimaurerei, Kirchenrechtsänderung 1983 (Codex Juris Canonici): "Duldung" der Freimaurer
- Dialog mit den Organisationen der Evangelischen Kirche Deutschlands:
 Kein Einwand gegen eine Mitgliedschaft in einer Freimaurerloge
- Geistliche als Freimaurer: Pater Miguel Hidalgo y Costilla (Vorkämpfer der mexikanischen Unabhängigkeit), Pater Francisco Calvo (Gründer der Freimaurerei in Mittelamerika), Erzbischof Dr. Ramón Ignacio Méndez (Venezuela) und andere (siehe auch "Deutsche Freimaurer" und "Entwicklung Argentiniens durch Freimaurer").

Freimaurerlogen und Frauen

- Kein Zutritt für Frauen in einer Freimaurerloge durch die Verfassung
 (Old Charges vom 17. Januar 1723 von James Anderson) der ersten
 Großloge von England. Vorher jedoch auch gemischte Logen mit Frauen als Mitglieder
- Seit dem 18. Jahrhundert Gründung von gemischten Bünden mit freimaurerischem Charakter, zum Beispiel "Orden der Ritter und Nymphen von der Rose", "Gesellschaft der Genossen der Penelope"

- 1893 erste offizielle Gründung einer gemischten Freimaurerloge durch Georges Martin und Maria Deraismes in Paris
- Gemischte Großlogen Ordre Maçonnique Mixte International "Le Droit Humain" beziehungsweise Internationale Orden der Co-Freimauerei für Männer und Frauen (Co-Masonry), International Masonic Union CATENA
- Seit 1982 Gründung von Frauenlogen in Deutschland, Großloge zunächst "Zur Humanität", später umbenannt in Frauen-Großloge von Deutschland – Bund freimaurerisch arbeitender Frauen.

Freimaurerlogen in Zahlen

- Welt: ca. 40.000 Logen mit ca. 7 Mio Brüdern
- London: ca. 300.000 Brüder
- Deutschland (1997): 474 Logen mit ca. 15.000 Brüdern (vor der Nazi-Diktatur ca. 80.000), erste Loge vom 7. Dezember 1737 (Hamburger Loge "Loge d'Hambourg" später "Absalom zu den drei Nesseln").